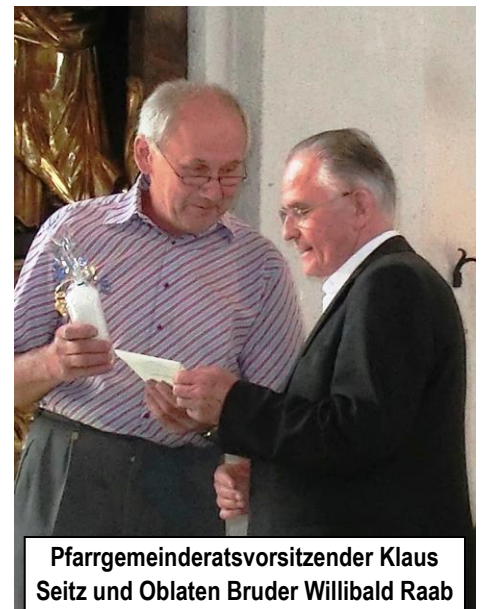


Erlös des Ploimer Fasteneintopfs übergeben

Am 14.7. übergab der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Klaus Seitz den Erlös des Fasteneintopfs 2013 an Willibald Raab, der einige Monate nach seinem goldenen Ordensjubiläum (50 Jahre) wieder einmal seine Heimatgemeinde Pflaumheim besuchte.

Willibald Raab gehört den Hünfelder Oblaten (Kloster Mariengarden in Borken/Burlo) an und wird die Spende (611 Euro) für bürgerkriegsgeschädigte Waisen und Witwen in Sri Lanka verwenden. Dort soll vor allem den Kindern ein regelmäßiger Schulbesuch ermöglicht und so eine bessere Lebensperspektive eröffnet werden.

Die Pfarrei St. Luzia Pflaumheim bekundet seit vielen Jahrzehnten durch ihre Spenden an die aus dem Ort stammenden Ordensleute und Priester die enge Verbundenheit zu ihren „Landsleuten“ sowie die Solidarität zu den Ärmsten der Armen. Denn die Pflaumheimer Missionare haben mit den Spenden stets Projekte in der dritten Welt aufgebaut oder fortgesetzt, ganz im Zeichen des jährlichen Fasteneintopfs am Palmsonntag.



Pfarrgemeinderatsvorsitzender Klaus Seitz und Oblaten Bruder Willibald Raab



Oblaten Bruder Willibald Raab und Pfarrer Thomas Wollbeck

Klaus Seitz wünschte dem Ordensjubilar Willibald Raab für den weiteren Lebensweg im Orden viel Kraft und Zuversicht und versprach ihm, dass die Ploimer ihm auch in Zukunft im Gebet und in Gedanken verbunden sein werden und er hier stets herzlich willkommen ist, so wie die Ploimer wohl auch in dem leider etwas weiter entfernten Kloster stets willkommen sein dürften.

Oblaten Bruder Willibald Raab bedankte sich sehr herzlich für die Spende sowie die Verbundenheit der Pflaumheimer und wünschte allen den Segen Gottes.